Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Universität Heidelberg • Postfach 10 57 60 • 69047 Heidelberg

An alle Mitglieder des
Senatsausschusses
für die Lehre

Az.: (Bitte bei Antwortangeben)	Abteilung/ Sachbearbeiter(in)	Telefon-Durchwahl	Datum
	2.2 Reiher	0 62 21/54-2427 mail: reiher@zuv.uni-heidelberg.de	16.05.13

Zur Sitzung des Senatsausschusses Lehre am

Dienstag, den 28. Mai 2013 , 14.00 s.t. bis 16.00 Uhr
in Raum 235, Seminarstrasse 2

lade ich ein.

TOP 1 Festsetzung der Tagesordnung

TOP 2 Mitteilungen der Vorsitzenden

TOP 3 Einrichtung von Studiengängen: zugehörige Prüfungsordnungen und gegebenenfalls Zulassungsordnungen, Auswahlordnungen, Eignungsfeststellungsordnungen, und Gebührenordnungen; Aufhebung von Studiengängen

a) **Masterstudiengang Geoarchäologie** (Einrichtung, Prüfungsordnung, Zulassungsordnung)

TOP 4 Landeslehrpreis 2013

a) *Landeslehrpreis*

1. **Frau Dr. M. Kadmon, Herr Dr. Nikendei (Med. Fakultät Heidelberg)** „Heidelberger Standarduntersuchung"

b) *studentischer Sonderpreis*

1. **Arbeitsgruppe Fachrat**
(eingereicht von der Philosophischen Fakultät und der Neuphilologischen Fakultät)

TOP 5 Verschiedenes

Vorgelegt werden mit diesem Versand zunächst die Unterlagen zum Landeslehrpreis, die zwingend die Senatssitzung am 4. Juni 2013 erreichen müssen, da seitens des Ministeriums keine Eilentscheide akzeptiert werden. Eingegangen sind nur die beiden angeführten Vorschläge.

Die Unterlagen zum **Masterstudiengang Geoarchäologie** werden im Nachversand per mail am 23.05.13 übermittelt, da die Philosophische Fakultät erst am 22. Mai 2013 beschließen wird und eine Drucklegung dann nicht mehr möglich ist. Die Studienkommissionen der beteiligten Fakultäten haben der Einrichtung des Studienganges und den Satzungen bereits zugestimmt. Da der Studiengang zum kommenden Wintersemester beginnen soll, ist eine Verschiebung auf die nächste SAL-Sitzung am 2. Juli nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Reiher
(i.A. für Frau Prof. Nüssel als
Vorsitzende des SAL)

Anlagen: Unterlagen zu den genannten TOP's